

Pressemitteilung

## nordwest-Gruppe steigt bei Personaldienstleister THOR ein

- **Doppelte Schlagkraft im Management: Kersten Thor und Simon Schach**
- **Fokus auf Fachkräften für den Bau, 1.100 Mitarbeiter, wachsender Markt**
- **Servicekompetenz und innovative Angebote für den Mittelstand**

Die nordwest Factoring und Service GmbH, Hamburg, hat sich mit 3 Mio. Euro Kapital an der THOR Industriemontagen GmbH & Co. KG in Erfurt beteiligt. „Als Finanzpartner von Kersten Thor kennen wir die eindrucksvolle Entwicklung seines Unternehmens schon seit langem. Weil wir auch unternehmerische Ziele und Werte teilen, lag es auf der Hand, das große Marktpotenzial in der Baubranche gemeinsam zu bearbeiten“, erklärt Simon Schach, Vorstandsvorsitzender der nordwest-Gruppe.

Schach ist kürzlich in die Geschäftsführung von THOR eingetreten. „Ich freue mich darauf, mit doppelter Schlagkraft die neuen Perspektiven weiterentwickeln zu können“, so Kersten Thor. Sein Unternehmen, 1998 als Ein-Mann-Betrieb gestartet, ist landesweit mit 1.100 Mitarbeitern aktiv. Die Marktsituation: Der intensiven Bautätigkeit in Deutschland steht ein wachsender Mangel an Fachkräften gegenüber, vor allem im Bereich der energetischen Gebäudemodernisierung. „Mit unserem Konzept können wir die Nachfrage auf hohem Qualitätsniveau bedienen. Überlassen werden Fachkräfte, etwa für die Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Elektrotechnik, die mit erstklassigem Werkzeug ausgestattet sind und regelmäßig in der firmeneigenen Akademie weitergebildet werden.“ THOR verbindet die Vorteile des stationären Handwerks mit der Möglichkeit einer flexiblen Auftragsbearbeitung für Unternehmen. Nützlich für beide Seiten: „Unsere Kunden erhalten projektweise die passenden Fachkräfte und müssen sich weder um Maschinen noch um Unterkünfte kümmern. Unsere Mitarbeiter profitieren von unbefristeten Verträgen, leistungsgerechter Entlohnung und übertariflichen Zulagen“, so der Inhaber. Ab 2019 plant er eine Erweiterung der Geschäftsfelder.

Auch die Angebote der nordwest-Gruppe zielen darauf, mittelständischen Unternehmen den Betriebsalltag zu erleichtern. „Wir bieten ein Spektrum von Finanzen und Assekuranz über Marketing bis hin zur Logistik“, erklärt Schach. „Zunehmend nachgefragt werden zum Beispiel Umsatzfinanzierungen mit Factoring.“ Durch den laufenden Verkauf offener Forderungen können Unternehmen unabhängig von Banken ihre Liquidität sichern und sich zugleich vor Forderungsausfall schützen – ein wertvoller Baustein für das Risikomanagement von KMU, gerade auch in der Bauwirtschaft.

Gemeinsamkeiten von nordwest und THOR ergeben sich nicht nur bei den Zielmärkten. „Schon auf dem bisherigen Weg hat sich gezeigt, dass wir Zuverlässigkeit, Fairness, Respekt, ein hohes Maß an Qualität und Kundenorientierung schätzen – unser innovatives Thüringer Unternehmen und die innovativen hanseatischen Kaufleute passen gut zusammen“, so Thor.

## Über nordwest

Seit mehr als 30 Jahren gehört die nordwest Factoring und Service GmbH, Hamburg, zu den führenden mittelständischen Factoring-Gesellschaften in Deutschland. Sie bietet mit dem Forderungsankauf ein bankenunabhängiges Instrument für die Finanzierung von KMU. Die Vorteile: sofortige und planbare Liquidität sowie 100 Prozent Ausfallschutz. An der Spitze des Unternehmens stehen Björn Behrmann, Martina Kleine und Simon Schach. Als Vorstandsvorsitzender der nordwest-Gruppe zeichnet Schach auch verantwortlich für die Assekuranz nordwest Vermittlungs-GmbH, die Computerstudio GmbH, die cogitum kreativ gmbh, die nordwest Logistik & Spedition GmbH und die West Fish GmbH. Alle Unternehmen der Gruppe arbeiten unter dem Dach der SVG nordwest eG. [www.nordwest-hamburg.de](http://www.nordwest-hamburg.de)

## Über THOR

Die THOR Industriemontagen GmbH & Co. KG, Erfurt, ist seit 20 Jahren Spezialist für Fachpersonal in der Haus-, Gebäude- und Versorgungstechnik. Kersten Thor baute das Unternehmen aus einem Ein-Mann-Betrieb auf und ist heute mit mehr als 1.100 Mitarbeitern in Deutschland aktiv. Den Bedingungen in der Leiharbeitsbranche setzt er das qualitätsorientierte THOR-Modell entgegen: Fachkräfte, die von den Vorteilen des stationären Handwerks profitieren, werden Unternehmen überlassen, die eine flexible Lösung zur Abdeckung von Auftragsüberhängen benötigen. Die Mitarbeiter erhalten faire Konditionen. Die Kunden können je nach Projekt auf passend qualifizierte Mitarbeiter zugreifen, die keinerlei zusätzliche Ausstattung brauchen. [www.thormontagen.de](http://www.thormontagen.de)

Hamburg, 10. Januar 2019

### Pressekontakt:

- Jana Leonhardt, THOR Industriemontagen GmbH & Co. KG, Tel. 03605 / 200 677-21, E-Mail: [j.leonhardt@THORMontagen.de](mailto:j.leonhardt@THORMontagen.de)
- Jennifer Freitag, SVG nordwest eG, Tel. 040 / 251502-63, E-Mail: [freitag@nordwest-hamburg.de](mailto:freitag@nordwest-hamburg.de)
- Gislinde Sander, Sander Public Relations, Tel. 040 / 39902919, E-Mail: [agentur@sanderpr.de](mailto:agentur@sanderpr.de)

Bildunterschrift: Das neue Führungsteam in Erfurt: Kersten Thor (rechts) und Simon Schach